

Datum 03.01.2022	Aktenzeichen: II	Verfasser: Brandt
Verw.-Vorl.-Nr.: SCHÖN/BV/748/2022		Seite: -1-

## AMT PROBSTEI für die GEMEINDE SCHÖNBERG

<b>Vorlage an</b>	<b>am</b>	<b>Sitzungsvorlage</b>
<b>Bau- und Verkehrsausschuss</b>	<b>13.01.2022</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Gemeindevertretung</b>		<b>öffentlich</b>

### Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

**Wirtschaftsplan 2022 des Ortsentwässerungsbetriebes Schönberg/Holstein**

### Sachverhalt:

Beigefügt wird der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2022 für den Ortsentwässerungsbetrieb (OEB) Schönberg/Holstein zur Beratung und Beschlussfassung.

Es betragen im Erfolgsplan die Erträge und die Aufwendungen jeweils 2.159.800 €, so dass weder ein Jahresgewinn noch ein Jahresverlust ausgewiesen wird. Der Vermögensplan sieht Ein- und Auszahlungen in Höhe von je 939.900 € vor. Die Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO weist sodann den Gesamtbetrag neuer Verpflichtungsermächtigungen mit 0,00 € sowie den Höchstbetrag der Kassenkredite – wie schon im Vorjahr – mit ebenfalls 0,00 € aus. Die Gesamtzahl der Stellen wird mit 9,47 Stellen (unverändert zum Vorjahr) angegeben.

### **Stand und voraussichtliche Entwicklung der Erfolgslage**

Insoweit bleibt zunächst festzustellen, dass ein in Erträgen und Aufwendungen ausgeglichenes Zahlenwerk vorliegt. Nachfolgend nun Erläuterungen zu den einzelnen Positionen des Erfolgsplanes:

#### **Umsatzerlöse**

Der Gesamtbetrag der Umsatzerlöse beläuft sich auf 2.104.100 € und differiert damit gegenüber dem Vorjahresansatz um + 34.400 €. Durch steigende Einleitungsmengen aus den Umlandgemeinden erhöht sich der Planansatz der Abwasserbeseitigungsgebühr um 55.000 €, verringert wurde dagegen der Planansatz für die Einleitungsmengen aus Schönberg. Die Ansätze wurden dem Ist Buchungsstand 2021 angepasst. Der Gemeindeanteil an den Straßenentwässerungskosten mit einem Betrag von 53.900 € resultiert aus der Gebührenkalkulation und wird unverändert übernommen.

Bei den **sonstigen betrieblichen Erträgen** erfolgt die Auflösung von Investitionszuschüssen, die in den nächsten Jahren mit jährlich 52.700 € als Ertrag in den Haushalt verbucht werden. Diese Erträge resultieren aus der Auflösung empfangener Beiträge Nutzungsberechtigter, lt. Beschluss der Gemeindevertretung vom 25.09.2018 sowie der Auflösung des Sonderpostens für die Übertragung der Pumpstation Kapellenweg und der Zuschussauflösung für die Erweiterung des Ausgleichsbeckens auf dem Klärwerk. Die

Auflösungen erfolgen entsprechend der Nutzungsdauer.

### **Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**

In diesem Bereich ist im Vergleich zum Wirtschaftsjahr 2021 ein Mehrbedarf in einer Größenordnung von 53.100 € eingeplant, der sich aus den erhöhten Bewirtschaftungskosten in der Summe ergibt. Hervorzuheben sind die angekündigten Kostensteigerungen im Bereich Energie. Die Einkaufs- und Transportkosten für Verbrauchsmaterialien sowie die Mehrkosten für die Untersuchungen des Abwassers werden durch die Erhöhung des Planansatzes angepasst.

### **Personalaufwand**

Der Personalaufwand wurde auf der Basis des Stellenplanes kalkuliert. Die Personalaufwendungen belaufen sich für die 9,47 Stellen auf 615.000 €. Die Erhöhung gegenüber 2021 in einem Umfang von insgesamt 7.900 € erklärt sich durch tarifliche Erhöhungen.

### **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Unter dieser Rubrik sind Aufwendungen mit einem Gesamtbetrag von 286.500 € veranschlagt worden (zum Vergleich 2021: 264.100 €). Ursächlich für die Veränderung sind im Wesentlichen die Erhöhung der Unterhaltungskosten für das Kanalnetz sowie für die Anlagen (+ 15.000 €), der Planansatz für die Aus- und Fortbildungskosten wurde um 5.000 € erhöht, um den Anforderungen der Ausbildung Rechnung zu tragen. Die sonstigen Abweichungen bei den übrigen Positionen dieser Aufwandgruppe bewegen sich nur geringfügig.

### **Zinsen**

Für die Verzinsung der laufenden Darlehen müssen im Jahr 2022 140.500 € bereitgestellt werden.

Werden die **Abschreibungen** mit einem Betrag von 545.400 € und die **sonstigen Steuern** 1.200 € hinzu gerechnet, ergeben sich Gesamtaufwendungen i.H.v. 2.159.800 €.

### **Vermögensplan (geplante Investitionen)**

Der **Vermögensplan** beinhaltet im Jahr 2022 folgende Auszahlungen für Investitionen:

- a) 160.000 € für Maßnahmen am Klärwerk, und zwar für den Austausch von Anlageteilen ca. 15.000 € sowie weitere 145.000 € für den Neubau einer Fahrzeughalle
- b) 20.000 € für die Sanierung der Pumpstationen Mittelstrand sowie der Pumpstation Panstede
- c) 35.000 € für die Sanierung bzw. den Ausbau des Leitungsnetzes (u.a. für den Bereich Damm)
- d) 110.000 € Erwerb einer Trafostation, die für die Stromversorgung der Kläranlage benötigt wird (Austausch der vorhandenen Trafostation aus dem Jahr 1969)
- e) 25.000 € für diverse Geräte[-ersatz]beschaffungen (welche die Wertgrenze für geringfügige Wirtschaftsgüter überschreiten und daher im Vermögensplan zu berücksichtigen sind)

f)	85.000 €	Neuanschaffung Kanalspülwagen (Fortschreibung der Summe aus 2021 mit Planansatz über 290.000 €)
g)	89.300 €	Gebührenkalkulation/Gebührensplitting
	<u>524.300 €</u>	

Neben diesen Auszahlungen mit einer Gesamtsumme von 524.300 € war noch die Tilgung der laufenden Kredite mit 362.900 €, die Auflösung von Sonderposten i.H.v. 3.100 € (d.h. die Auflösung eines Zuschusses entsprechend der Nutzungsdauer für die Erweiterung bzw. den Umbau des Ausgleichsbeckens und die Auflösung des Zuschusses der Pumpstation Kapellenweg) sowie die Auflösung empfangener Beiträge Nutzungsberechtigter von 49.600 € (berechnet auf den Abschreibungssatz der Restbuchwerte mit einem durchschnittlich gewichteten Prozentsatz i.H.v. 1,73 %) zu berücksichtigen. Nach alledem beläuft sich das Gesamtvolumen des Vermögensplanes im Jahr 2022 auf 939.900 €.

Die Finanzierung des Vermögensplanes erfolgt aus Abschreibungserlösen i.H.v. 545.400 € sowie ergänzend durch eine Kreditaufnahme i.H.v. 394.500 €.

**Behandlung des Jahresergebnisses**

Die Angaben hierzu können entfallen, da der Erfolgsplan in Erträgen und Aufwendungen ausgeglichen ist.

**Beschlussvorschlag:**

Der Bau- und Verkehrsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Wirtschaftsplan 2022 sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf zu beschließen.

**Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung:**

Die Gemeindevertretung beschließt den Wirtschaftsplan 2022 sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf.

Kokocinski  
Bürgermeister

Gesehen:  
Körber  
Amtdirektor

Gefertigt:

Brandt  
Amt II